

W-LVR-3

Gegenstand: TOP 5.1: Wahl der Reserveliste für den Landschaftsverband Rheinland

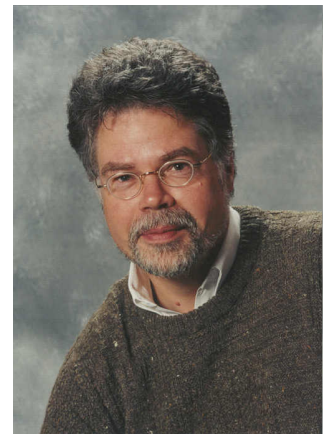
Bewerbung Karl Friedrich Gormanns

Persönliche Daten: Zum Zeitpunkt der Wahl bin ich 62 Jahre alt und lebe seit 1984 in Schermbeck, Kreis Wesel. Geboren wurde ich in Viersen, machte mein Abitur in Krefeld und studierte in Bochum und Münster. Von Beruf bin ich Lehrer an einem Gymnasium in Dinslaken, unterrichte Deutsch, Politik, Wirtschaft und Literatur/Theater.

Politischer Werdegang:

- Politisierung als Schüler, sporadische politische Arbeit als Student, **1981-1984** Friedensbewegung und Stadtteilarbeit Gelsenkirchen,
- **1984 Gründungsmitglied** OV Grüne Schermbeck,
- **1984 bis heute** Fraktionsmitglied **Kreistagsfraktion Wesel** als Sachkundiger Bürger im **Kultur und Schulausschuss**,
- **1985 bis 1992** Mitglied **Kreisvorstand** als Beisitzer und **Sprecher, Delegierter auf LDKs und BDKs**,
- **1984 bis heute** Mitarbeit im Ortsverband und Ortsfraktion, aktuell **Ratsmitglied**,
- **2004 bis 2009** als Sachkundiger Bürger in der **LVR-Fraktion**
- **seit 2009 Mitglied der Landschaftsversammlung**

Politische Schwerpunkte: Als Politiker auf Orts- und Kreisebene habe ich in nahezu allen Gebieten gearbeitet, dennoch habe ich besondere Kenntnisse und auch Vorlieben: Das sind Themen, die im Bereich **Kultur** anzusiedeln sind. Mir gelang es in den vergangenen Jahren, meist erfolgreich, grünahe kulturelle Initiativen vor Ort zu unterstützen, Belange auf den unterschiedlichen Ebenen (Ort, Kreis, Rheinland) zu



Geschlecht:

männlich

Geburtsdatum:

22.12.1951

Kreisverband:

KV Wesel

Themen:

Soziales und Gesundheit

Website:

http://www.gruene.lvr.de/de/nav_main/ueber_uns/fraktion/Karl_Gormanns.html

vernetzen. Daher arbeite ich sehr gerne im gut aufgestellten Team der Grünen Fraktion des LVR:

Dort bin ich stellvertretender Vorsitzender des **Kulturausschusses**, stellvertretender Sprecher des Arbeitskreises Kultur und für die Grünen in verschiedene Kommissionen gewählt worden, u.a. in die Kommission zur Vergabe der Mittel für **regionale Kulturförderung**. Dabei habe ich in den letzten Jahren rheinlandweit grün-nahe Projekte unterstützen können. Auf Landesebene habe ich mich zuletzt für die Belange des Denkmalschutzes eingesetzt, im Kreis Wesel auch für die Neukonzeption des Preußenmuseums.

Besonders am Herzen liegt mir -als selbst Schwerbehinderter- die Förderung des **Zusammenwirkens von behinderten und nicht behinderten Menschen auch im Kulturbereich**, meine kontinuierliche Arbeit hat mit dazu beigetragen, verschiedene Ausstellungen von behinderten und nicht behinderten Menschen zu ermöglichen.

Mein zweiter Schwerpunkt der LVR-Arbeit ist die Arbeit im **Krankenhausausschuss für die Rheinischen Kliniken in Bedburg-Hau und Essen**. Dieses noch 2004 weitgehend neue Gebiet hat meinen Horizont deutlich erweitert, dank der hervorragenden Zusammenarbeit in der aktuellen LVR-Fraktion, hier v.a. im **Arbeitskreis Soziales**, habe ich Kenntnisse erworben und Verbindungen knüpfen können, die auch auf Kreis- und Ortsebene wirksam waren und sind. So habe ich zwischenzeitlich eine Tagung initiiert, die **LVR und Kreis Wesel** durchgeführt haben, um den Übergang aus Förderschulen ins Berufsleben für Menschen mit Beeinträchtigungen (auch und gerade außerhalb geschützter Werkstätten) zu verbessern.

Das auch von mir verfolgte Ziel „ambulant vorstationär“ hat zur Ergänzung des Angebots im Bereich Jugendpsychiatrie im Kreis Wesel mit beigetragen. Weitere Vorhaben für meine Arbeit, die LVR und Kreis-/Ortsebenen miteinander vernetzen: **Verbesserung der psychiatrischen Angebote** für Kinder, Jugendliche und auch alte Menschen in Flächenkreisen, wobei auch ein Blick über den Tellerrand (etwa nach Westfalen) gestattet sein muss. Selbstverständlich unterstütze ich die Umsetzung inklusiver Vorhaben auf allen Ebenen!

Die Arbeit der letzten Jahre war und ist anstrengend, auch eine Politik der langen Wege, ihr Erfolg wurde und wird erst ermöglicht durch die vertrauensvolle und verlässliche Arbeit in der grünen LVR-Fraktion, die mitsamt der Geschäftsstelle professionell aufgestellt ist.

Meine **Ortsfraktion und meine Kreistagsfraktion** bewerten meine Arbeit positiv und haben mir **einstimmig** ihr jeweiliges **Votum** für diese Bewerbung gegeben.

Liebe Freundinnen und Freunde,

es würde mich freuen, wenn ihr mir eure Stimme gebt, eine kontinuierliche, intensive grüne Arbeit kann ich euch gewährleisten -so, wie ich sie auch in den vergangenen 30 Jahren gemacht habe!

Karl F. Gormanns

Biografie

s.o.